

Südtirol entdecken: Reiseexpertin Anja Fischer empfiehlt Trafoi am Stilfserjoch

0137
9 37 11 37-10*



Als jahrzehntelange Inhaberin eines erfolgreichen Reiseveranstalters und Gründerin der Plattform

Glücksmomente Charmingplaces ist Anja Fischer eine waschechte Reiseexpertin. In ihrem Reisemagazin charmingplaces.de und über ihre inspirierenden Newsletter nimmt sie die Leser an besondere Orte mit und lädt dazu ein, sich in die Ferne zu träumen oder tatsächlich zu verreisen. Diesmal geht die Reise in den äußersten Westen Südtirols: nach Trafoi am Fuße des Stilfserjochs.

FOTO: ANJA FISCHER



Serpentinen durch die Alpen: Die Passetraße am Stilfser Joch windet sich durch eine eindrucksvolle Hochgebirgslandschaft.

FOTO: UNSPLASH

Geheimtipp am Ortler

Südtirol bereise ich seit Jahrzehnten, und doch gibt es Ecken, die mich immer noch überraschen. Der südwestlichste Zipfel des Landes gehört dazu: das Ortlergebirge mit dem Nationalpark Stilfserjoch. Mittendrin liegt Trafoi, ein Minidorf auf 1.570 Metern und Heimat von Gustav Thöni, dem mehrfachen Skiweltmeister und Olympiasieger, der später Alberto Tomba trainierte. Im Winter dreht sich hier alles ums Skifahren, im Sommer und Herbst aber zeigt die Region, wie viel mehr sie zu bieten hat. Ein landschaftliches Wow-Erlebnis und noch ein echter Geheimtipp.

Die Königin der Alpenstraßen

Die Straße hinauf zum Stilfserjoch auf 2.760 Metern ist die höchste asphaltierte Passetraße Italiens und zählt zu den faszinierendsten Bergstraßen der Welt. 1825 nach weniger als fünf Jahren Bauzeit eröffnet, galt sie damals als Weltwunder der Ingenieurskunst. Ihre 48 charakteristischen Kurven ziehen bis heute Motorrad-, Rad- und Cabriofahrer an, beim Giro d'Italia ist die Strecke die absolute Königsetappe. Aber auch mit einem ganz normalen Auto ist

die Fahrt ein Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt.

Ein Tagesausflug durch den Vinschgau

Von Trafoi aus lässt sich ein wunderbarer Tagesausflug bis in die rätoromanische Schweiz unternehmen. Erster Halt ist die Churburg über Schluderns, eines der schönsten und am besten erhaltenen Schlösser des Alpenraums. Die private Rüstkammer beherbergt 50 Rüstungen, die weltweit größte Sammlung dieser Art, und jeden August finden auf der Wiese unterhalb des Schlosses die Südtiroler Ritterspiele statt.

Nach so viel Ritterromantik empfehle ich einen Besuch bei PUNI, Südtirols erster und einziger

Whisky-Destillerie bei Glurns. Kristallklares Alpenwasser aus dem Nationalpark Stilfserjoch und Roggen von den kargen Vinschgauer Böden sorgen für ein würziges Aroma, der 13 Meter hohe Kubus aus erdfarbenen Ziegeln stammt vom Südtiroler Architekten Werner Tscholl. Glurns selbst, mit gut 900 Einwohnern die kleinste Stadt Südtirols, verzaubert mit historischen Laubengängen und einer komplett erhaltenen Ringmauer aus dem 16. Jahrhundert. Weiter geht es über Taufers, das westlichste Dorf Südtirols, ins schweizerische Münstair, wo das Benediktinerkloster St. Johann seit 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.



Winterliche Auszeit: Genießen Sie den Blick auf die verschneite Bergwelt der Alpen.

FOTO: HOTEL BELLA VISTA

Eis, Gletscher und Nervenkitzel

In Suldén widmet sich Reinhold Messners Museum MMM Orles dem Thema Eis in all seinen Formen, Mythen und Bedrohungen. Der Besuch führt unter die Erde, wie in eine Gletscherspalte hinein. Wer danach Nervenkitzel sucht, wandert zur Hängebrücke an der Hintergrathütte: 44 Meter lang, anderthalb Meter breit, mit Blick auf das tosende Wasser in 22 Meter Tiefe. Anschließend hat man sich eine herzhaft Jause mit Speck, Kaminwürsten und Vinschgauer Paarl wohl verdient.

Römertherme und Dinosaurier hinter dem Pass

Wer das Stilfserjoch überquert, sollte unbedingt bis zu den Bagni

Vecchi bei Bormio weiterfahren. Seit über zweitausend Jahren sprudeln dort heiße Thermalquellen mit 37 bis 43 Grad aus dem Fels, schon die Römer badeten hier. Die historische Anlage thront auf einem Felsen oberhalb von Bormio, ein Labyrinth aus Grotten, Dampfbädern und Becken mit einem spektakulären Panorama-Außenpool. Ganz in der Nähe, im Valle di Fraele, entdeckte ein Naturfotograf im September 2025 Tausende Dinosaurierspuren an einer senkrechten Felswand, über 200 Millionen Jahre alt. Bestaunen kann man das einstige Dinosaurier-Tal von unten, der Fantasie freien Lauf lassend.

Zurück in Trafoi lohnt der gemütliche Spaziergang zum Marienwallfahrtsort Heilige Drei Brunnen am Fuße des Ortlers, dessen Quellen heilende Kräfte zugesprochen werden. Und wer die Wanderschuhe schnürt, findet im Nationalpark Stilfserjoch unzählige Pfade von Hütte zu Hütte, mit einer einzigartigen Flora und Fauna und überwältigenden Blicken auf Ortler, Königspitze und Zebbru. Für mich ist diese Ecke Südtirols eine der schönsten Entdeckungen der letzten Jahre.

Infos



Seit 1875 empfängt das Hotel Bella Vista in Trafoi Gäste – damals als Gasthaus mit Station für den Pferdewechsel der Kutschen, heute als Viersternehotel im Nationalpark Stilfserjoch. Schon Sigmund Freud und Max Planck kehrten hier ein. Senior-Hausherr ist Skilegende Gustav Thöni, dessen Welpokale in der neuen Lounge-Bar glänzen. 2026 hat Stararchitekt Matteo Thun, ein Jugendfreund Thönis, das historische Haus um einen Neubau mit 24 Panorama-Suiten und einem Wellnessbereich erweitert. Highlight ist der Infinity-Pool, der über dem Trafoi-Canyon ausragt. Im Wellnessbereich läuft keine Musik, stattdessen übertragen Mikrofone das Rauschen des Bergbachs. Die Küche verbindet Südtirol, Lombardei und Engadin, viele Zutaten liefert der familieneigene Bauernhof. Das Hotel Bella Vista gehört zur Kollektion von charmingplaces.de.

Glücks
MOMENTE
BY CHARMINGPLACES

Info & Buchung:

Hotel Bella Vista
Trafoi 11 | 39029 Trafoi
Südtirol | Italien
Tel. +39 0473 611716
hotel-bella-vista.it
www.hotel-bella-vista.com

Inspirationen rund ums Reisen bei Glücksmomente-Charmingplaces:
Website: <https://charmingplaces.de/>



FOTO: Hotel Bella Vista

Die Natur umarmen im Hotel Bella Vista in Trafoi

► **Wir verlosen heute** einen Gutschein von Glücksmomente Charmingplaces für zwei Personen für drei Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Bella Vista in Trafoi.

Der Gutschein ist bis Oktober 2029 gültig und nach Verfügbarkeit einlösbar.

► **Rätsel-Telefon:** Wenn Sie die Lösung wissen und mitspielen wollen, dann rufen Sie die Gewinn-Hotline an unter: **0137 9371137-10**

* 50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunk. Teilnahmechluss: Dienstag, 24 Uhr

► **Rätselfrage: Wie viele Kurven hat die Passetraße hinauf zum Stilfserjoch?**

Lösung vom 2. Oktober: Die Rue

► **Rechtshinweis:**

Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet und die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Keine sonstigen Kostenübernahmen. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise auch unter <https://leserservice.saarbruecker-zeitung.de/services/gewinnspiele>